



NEWSLETTER FEBRUAR 2019

Liebe Freundinnen und Freunde der OTTENSER GESTALTEN, liebe Nachbarschaft,

➤ **Unser Verkehrskonzept in der Bezirksversammlung**

Die Fraktion DIE LINKE in Altona wird am 28. Februar 2019 unser Verkehrskonzept als Prüfantrag in die Bezirksversammlung einbringen. Wir hatten zuvor intern diskutiert, ob wir das Angebot der Linken zur Kooperation überhaupt annehmen wollen. Wir haben uns dafür entschieden. Am grundsätzlichen Standpunkt, dass wir parteipolitisch unabhängig sind, ändert das nichts, wir hätten auch ähnliche Unterstützung von anderen nennenswerten Parteien geprüft. – Prüfantrag bedeutet: „... die zuständigen Behörden mit einer fachlichen Prüfung der Maßnahmenvorschläge zu beauftragen und auf Grundlage der behördlichen Prüfungsergebnisse zeitnah einen Bürgerdialog im Stadtteil Ottensen zu organisieren“.

Damit nimmt unsere Eingabe zur Verhinderung des Durchgangsverkehrs einen weiteren Schritt in Richtung Realisierung. Der Weg über den Prüfantrag ist bewusst gewählt worden, um die notwendigen Dialoge mit allen Beteiligten in Gang zu bringen. Zudem bietet ein Prüfantrag den anderen Fraktionen die Gelegenheit, sich anzuschließen. Ob eine Mehrheit in der Bezirksversammlung zustande kommt, wissen wir vorher natürlich nicht. Die CDU Altona hat bereits bestätigt, dass eine Entlastung Ottensens vom Autoverkehr dringend geboten ist und setzt in ihren Prioritäten Fußgänger und Radfahrer ganz nach vorn, Schlusslicht ist der motorisierte Individualverkehr. Die SPD teilt mit uns ebenfalls den Standpunkt, dass der Individualverkehr durch die Ottenser Nebenstraßen zu hoch ist, kann sich aber zur Zeit noch nicht dazu durchringen, wegweisende Maßnahmen für die Verhinderung des Durchgangsverkehr zu unterstützen. Die Grünen teilten uns schon vor einiger Zeit mit, dass unser Konzept grundsätzlich gute Ideen enthält, aber zehn Jahre zu früh kommt. Es bleibt also spannend, wie die Abstimmung am 28. Februar ausgeht. Beim Bewohnerparken hat die Bezirksversammlung bereits im Oktober 2018 unseren Standpunkt übernommen und die vorbereitenden Untersuchungen schnellstmöglich in Auftrag gegeben.

Der Prüfantrag der Linken enthält noch einen weiteren Punkt: „Die zuständigen Fachbehörden werden gemäß § 27 BezVG aufgefordert, für den Bezirk Altona und für das gesamte Stadtgebiet ein Konzept mit dem Ziel zu entwickeln, die Fahrpreise für den öffentlichen Nahverkehr schrittweise deutlich zu senken und parallel dazu das Leistungsangebot des Buslinienverkehrs sowie des U- und S-Bahnverkehrs deutlich auszuweiten. Die Gebührenpflicht für Park & Ride Stellplätze ist abzuschaffen und das Angebot von Park & Ride Anlagen ist auszuweiten.“

➤ **Unterschriftenaktion**

Unsere Unterschriftensammlung geht trotzdem weiter und ist wichtiger denn je! Unterschriftenlisten liegen aus in der REmida (Am Born 19, 22765 Hamburg), in der Victoria-Apotheke (Bahrenfelder Str. 69, 22765 Hamburg) und im Tausendschön (Eulenstraße 20, 22765 Hamburg). Wir freuen uns über Eure tatkräftige Unterstützung beim Sammeln!

➤ **Offenes Treffen**

Auch unser nächstes offenes Treffen kann zum Unterschreiben und zur Abgabe von vollen Unterschriftenlisten genutzt werden. Es findet am **Dienstag, 5. März, ab 19.30 Uhr** wie gewohnt im Café der „Motte“ (Eulenstraße 43, 22765 Hamburg) statt. Wir wollen u.a. über die Straßen „außen herum? oder mittendurch?“ diskutieren. Es gibt aber, wie immer, noch viele andere spannende Themen.

➤ **Zweiter Workshop „Werkbank mobile Zukunft“ im Altonaer Museum**

Schon übermorgen – am Sonntag, den **24. Februar 2019 von 14 bis 17 Uhr** – startet der zweite Workshop „Werkbank mobile Zukunft“ im **Foyer des Altonaer Museums** (Museumstraße 23, 22765 Hamburg). Museumseintritt. Teilnahme kostenlos. Das Projekt findet im Rahmen der Ausstellung „Schöner Wohnen in Altona – Stadtentwicklung im 20. und 21. Jahrhundert“ statt.

Arbeitsergebnisse der Transportmittel der Zukunft werden im Schaufenster von Jobcoaching Hamburg Lloyd-Hughes (Eulenstraße 26, 22765 Hamburg) ausgestellt. Zurzeit sind die Werke des ersten Workshops zu sehen, lasst Euch inspirieren!



Der „Solarkopter“

➤ **Feinstaubsensoren-Workshop**

Unser zweiter Workshop zum Bau eigener Feinstaubsensoren war wieder ein voller Erfolg. Es sind nun einige weitere Sensoren in Ottensen und auch andernorts in Hamburg online. Der nächste Workshop wird voraussichtlich im Mai 2019 stattfinden. Anmeldungen dafür unter info@ottensergestalten.de, Betreff: **Feinstaubsensor**.

